

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 33/34 (1899)  
**Heft:** 5

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer &amp; Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... „ 16 „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expediton  
von  
RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

Bd XXXIV.

ZÜRICH, den 5. August 1899.

N<sup>o</sup> 5.

## Parqueterie Baden Ciocarelli & Link,

Nachfolger von C. Thurnheer-Rohn in Baden (Aargau)  
Silberne Medaille in Genf. Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

Bauwesen der Stadt Zürich. — TIEFBAAUAMT.

### Konkurrenz für die Verbreiterung der Bahnhofbrücke.

Ueber die Ausführung der Abbruchs-, Fundations-, Erd-,  
Maurer- und Chaussierungsarbeiten für die Verbreiterung der  
Bahnhofbrücke wird hiemit unter Vorbehalt der Plan- und  
Kreditgenehmigung öffentliche Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Arbeiten umfassen die Verbreiterung der Brücke  
auf deren ganze Länge um ca. 3 m flussabwärts mit

Beton . . . . . ca. 400 m<sup>3</sup>  
Mauerwerk . . . . . ca. 1200 m<sup>3</sup>

Chaussierung von Strasse und Trottoir ca. 3500 m<sup>2</sup>.

Die Ausführungspläne liegen im Tiefbauamt, Flösser-  
gasse 15, Zimmer B 2, vormittags von 10—12 Uhr und  
nachmittags von 2—4 Uhr zur Einsicht auf, woselbst die  
Bedingungen und Eingabeformulare abgegeben und jede  
weitere Auskunft erteilt wird.

Eingaben sind bis 2. September 1899 unter Aufschrift:  
„Verbreiterung der Bahnhofbrücke“ an den Bauvorstand I,  
Herrn Stadtrat Süss im Stadthaus Zürich, einzureichen.

Zürich, den 24. Juli 1899.

Tiefbauamt der Stadt Zürich.



## Asphalt-

und Cement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen,  
Magazine, Durchfahrten etc.

### Asphaltierung von Kegelbahnen

Holzpflasterungen

Stallböden

Antielölithböden, öl- und säure-  
fest, für Fabriken, Maschinen-  
räume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau

Plättli-Böden

Asphalt-Blei-Isolierplatten zur  
Abdeckung von Gewölben, Fun-  
damenten, Unterführungen etc.

Dachpapp-Dächer

### Holzcement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel  
Asphalt- und Cementbaugeschäft.

Baugeschäft und Ingenieurbureau  
P. Simons, Bern, Spitalgasse 30.

empfehlen in tadelloser Ausführung ihr bewährtes Fabrikat in  
gewöhnlichen Riemen und Tafeln  
vom einfachsten bis zum reichsten Dessin.

## Asphaltriemen & Luxusparquet

Export. als Specialität. Export.

Constructionen aus

## Beton mit Eiseneinlagen

Feuersichere Decken und Säulen

Reservoirs, Wasserleitungen etc.

erstellen

## Locher & Cie., Zürich.

Auf Verlangen Pläne und Kostenanschläge.

### Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von  
Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

### Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von

Ph. Holzmann &amp; Cie. in Frankfurt a. M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt  
von A. Brach in Kleinblittersdorf.Prima Schlackenwolle  
Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: Eugen Jeuch in Basel.

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

## la künstlichen Portlandcement

in garantiert zuverlässiger erster Qualität liefert zu billigsten Preisen die

Cementfabrik

Fleiner &amp; Cie., Aarau.

# Städtische Strassenbahn Zürich.

## Umbau der Pferdebahn.

### Ausschreibung von Lieferungen.

Ueber die Lieferung einer Schiebepöhlle und einer Drehscheibe, sowie der Ausrüstung für die zu erstellende Haupt-Reparaturwerkstätte der Strassenbahn, worunter: Die Gegenstände zur Einrichtung je einer Spenglerwerkstatt, Schmiede, Wicklerei, Malerwerkstatt, Schreinerei und Schlosserei; ferner je eine Universalfräsmaschine, Stanzmaschine, Stosshobelmaschine, Räderdrehbank, Leitspindeldrehbank, Presse zum Auf- und Abpressen der Räder, Tischhobelmaschine etc., wird hiemit Konkurrenz eröffnet. — Die Lieferungsbedingungen können auf dem Baubureau der städt. Strassenbahn, Hufgasse 7, II. Etage eingesehen werden. Angebote sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift «Umbau der Pferdebahn, Werkstätte-Einrichtung» bis 25. August nächsthin an den Vorstand des Bauwesens II, Herrn Stadtrat Lutz, Zürich, einzureichen.

Zürich, den 3. August 1899.

Die Strassenbahnverwaltung.

### Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Ausführung der von der Einwohnergemeinde Walperswyl beschlossenen

#### Wasserversorgung mit Hydranten-Anlage

(Anschluss an Aarberg) wird zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Länge der Leitung ca. 4 km. Röhren-Kaliber 75—120 mm.

Bewerber wollen ihre Offerten mit Preisangeboten bis zum **5. August** nächsthin verschlossen einreichen bei Gemeindepräsident **F. Marolf in Walperswyl**. Plan und Bedingnisheft können ebendasselbst eingesehen werden.

Zu jeder wünschbaren Auskunft ist bereit:

Walperswyl, 20. Juli 1899.

Der Gemeindepräsident:

**F. Marolf.**

### Eisenbahn Solothurn-Münster

(Weissensteinbahn).

#### Bau-Ausschreibung.

Die Ausführung der **Unter- und Oberbau-Arbeiten**, sowie die **Lieferung von hölzernen Querschwellen** werden hiemit im Submissionswege zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Vergabung wird entweder losweise oder für das Ganze erfolgen. Pläne und Bedingnishefte können auf dem Baubureau, Altes Kollegium Nr. 93 neben der Krone, je Dienstag, Donnerstag und Samstag von morgens 8—12 Uhr eingesehen werden.

Angebote unter der Aufschrift «Bau-Eingabe für die Solothurn-Münster-Bahn» sind spätestens bis und mit den **3. September 1. J.** schriftlich und versiegelt der Direktion der Eisenbahn Solothurn-Münster einzureichen.

Solothurn, den 21. Juli 1899.

Namens des Verwaltungsrates:

Der Aktuar:  
**O. von Wartburg.**

Der Präsident:  
**W. Vigier.**

### Wasserversorgung und Hydrantenanlage der Burgergemeinde Pieterlen.

#### Konkurrenz-Eröffnung.

Die Burgergemeinde Pieterlen ist im Fall, für die zu erstellende Wasserversorgung folgende Arbeiten zu verakkordieren:

- die Grabarbeiten des zu erstellenden Reservoirs
- die Maurerarbeit (Beton) der auf 400 m<sup>3</sup> berechneten nützlichen Inhalt des Reservoirs
- die Grabarbeit für das Leitungsnetz, ca. 4100 m
- die Liefern und Legen der Leitungsröhren, ca. 4100 m.

Die Uebernahms-Offerten sub a, b, d sind getrennt, event. auch en bloc einzureichen.

Pläne und Bauvorschriften sind bis **13. August** künftighin beim Bürgerpräsident einzusehen, woselbst Eingabeformulare gegen eine Vergütung bezogen werden können.

Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift «Wasserversorgung» an den Unterzeichneten bis **14. August mittags** einzusenden.

Pieterlen, 1. August 1899.

Namens des Burgergemeinderates:

Der Präsident: (sig.) **Fried. Scholl.**

### Preis-Ausschreibung

der Central-Kommission der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur.

Die Central-Kommission der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur eröffnet unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Kunstgewerbetreibenden eine Konkurrenz zur Anfertigung:

- Der Dekoration einer Fayence-Vase (Malerei)
- Einer Plafond-Dekoration (Malerei)
- Eines Titelblattes für den Jahresbericht eines Gewerbemuseums bestimmt
- Einer Thürfüllung in Schmiedeisen (Werkzeichnung)
- Eines Treppenfostens aus Holz (Drechslerarbeit).

Sämtliche Objekte sind im Charakter der modernen Stilrichtung zu entwerfen.

Programme können bei den Gewerbemuseen in Zürich und Winterthur bezogen werden.

Die Allerhöchst bestätigte Baugesellschaft

### Structor in Riga

bringt zur Kenntnis, dass dieselbe in Folge vorteilhaften Landerwerbes in der Lage ist, in der

### Moskauer Vorstadt der Stadt Riga

zur Anlage von Fabriken und gewerblichen Etablissements

### geeignete Bauplätze

von verschiedenen Dimensionen bis zum Gesamtumfang von ca. 120 Hektar billig abzugeben.

Das Terrain ist ebener Baugrund, liegt an einer der Hauptverkehrsadern der Stadt, ca. 400 m von der Eisenbahn, gegenüber der Aktien-Waggon-Fabrik Phönix und in nächster Nähe der russischen Elektrizitäts-Gesellschaft Union und Anderer — auch besitzt die Gesellschaft 20 daselbst neu errichtete Arbeiterwohnhäuser mit Wohnungen für ca. 350 Familien, sowie ein Verwaltungsgebäude.

### Stellen-Ausschreibung.

Auf dem Bau-Bureau der Vereinigten Schweizerbahnen ist die Stelle eines **Ingenieurs**

neu zu besetzen.

Reflektanten wollen sich unter Beilegung von Zeugnissen und Angabe der Gehaltsansprüche bis zum **15. August 1. J.** an die unterzeichnete Direktion wenden.

St. Gallen, den 31. Juli 1899.

Die Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

### Die Wallenstadter Roman- und Portland-Cementfabrik A.-G. in Ennenda

neue, aufs modernste eingerichtete Fabrik-Anlage, „Station Unterterzen“, bringt hiemit ihre Produkte, als Prima-Qualitäten:

- Portland-Cement (langsam bindend)
- Beton-Cement (Romancement, langsam bindend)
- Roman-Cement (schnell bindend, Façon Grenoble)
- Hydraulischen Kalk

unter Zusicherung promptester Bedienung und billigster Preise zur gefälligen Abnahme in empfehlende Erinnerung.

Korrespondenz-Adresse: **Cementfabrik Ennenda.**

### Stadthaus Zürich.

#### Ausbau des Fraumünsteramtes.

Ueber die Ausführung der **Zimmermanns-, Spengler-, Dachdecker- und Glaserarbeiten** für den Neubau des städtischen Verwaltungsgebäudes im Fraumünsteramt wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne und Uebernahmsbedingungen sind von Montag den 7. August an im Hochbauamt II, Börse 1. Stock, je nachmittags von 2—5 Uhr einzusehen und daselbst die Eingabeformulare zu beziehen.

Uebernahms-offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Stadthaus Zürich“ bis spätestens **Montag den 14. August, abends 6 Uhr** an den Vorstand des Bauwesens I, Herrn Stadtrat Süss, einzusenden.

Zürich, den 2. August 1899.

Hochbauamt II der Stadt Zürich,

Der Stadtbaumeister: **Gull.**

### Ventilationsanlagen erstellt

für sämtliche Zwecke

**J. P. Brunner, Oberuzwil** (Kt. St. Gallen)

Specialität für Trockenanlagen.

Unter dem Allerhöchsten Protektorat Seiner Majestät des Königs Albert von Sachsen findet die

# Deutsche Bau-Ausstellung

Dresden 1900

im Städtischen Ausstellungs-Palast und Park

vom 1. Juli bis 15. Oktober 1900 statt.

Die Ausstellung soll ein Bild des gegenwärtigen Standes des deutschen Hochbauwesens und des deutschen Staatsbauwesens

geben und enthalten:

Abteilung I: **Staatsbauwesen** (Hochbau, Strassen-, Wasser- und Brückenbau); Abteilung II: **Privat-Architektur** (dekorativer Eisenbau, Perspektiven oder Modelle mit Grundrissbeilagen und Durchschnitten); Abteilung III: **Bau-Literatur**; Abteilungen IV, V und VI: **Bau-Industrie, Technik im engeren Sinne, Kunst- und Bau-Handwerk** (Haus-Wasseranlagen, Lüftungsanlagen, Klosets, Heizungen, Haus-Telegraphen, Gas- und elektrische Leitungen, Aufzüge, Kühlanlagen, Bade-Einrichtungen, kleinere Konstruktionsarbeiten; Arbeiten, welche von den Gewerken selbst oder fabrikmässig hergestellt werden, soweit der Arbeiter sie am Bau anbringt; Gegenstände, die in vom Aussteller selbst zu errichtenden Gebäuden oder im Freien zur Ausstellung gelangen; Material-Bearbeitungsmaschinen im Betriebe etc.); Abteilung VII: **Landwirtschaftliche Baukunst** (insbesondere die für die landwirtschaftlichen Betriebe nötigen Bauteile). — Die Verteilung der für die Abteilungen IV, V und VI zur Anmeldung kommenden Gegenstände in die einzelnen Abteilungen behält sich die Ausstellungs-Kommission vor.

Alle, welche zur Erreichung des obengenannten Zweckes beizutragen vermögen, werden zur **Beteiligung** hierdurch **eingeladen**.

Die **Anmeldung** hat möglichst bald, spätestens bis zum **15. September 1899** zu erfolgen.

**Ausstellungsbedingungen** und **Anmeldebogen** versendet auf Anfrage kostenlos die

**Direktion der Deutschen Bau-Ausstellung Dresden 1900**  
Dresden-A., Sachsen-Allee 4, II. Etg.

## Industrieanlagen in Russland.

Die Rigaer Häuserbau-Aktien-Gesellschaft ist im Besitz von Terrains, die für industrielle Anlagen sehr geeignet sind, weil dieselben an den von der Arbeiterbevölkerung Rigas bewohnten Stadtteil angrenzend, in der Nähe von Wasser und Eisenbahn gelegen sind.

Für industrielle Anlagen und Werkstätten, welche zur Verminderung des Anlagekapitals von einer eigenen Motoranlage absehen wollen, wird die Lieferung elektrischer Energie vermittelt.

Die einzelnen Parzellen werden in der gewünschten Grösse verpachtet oder mit günstigen Zahlungsbedingungen verkauft.

Nähere Auskunft erteilt die

**Rigaer Häuserbau-Aktien-Gesellschaft, Riga,**  
Nicolaistrasse 28.

## Wegmeisterstelle.

Es wird hiemit die Stelle eines **ständigen Wegmeisters** bei unterzeichneter Behörde zur Bewerbung ausgeschrieben. Nur tüchtige, im städtischen Strassenwesen bewanderte Bewerber finden Berücksichtigung; bevorzugt werden solche, welche schon in gleicher Stellung mit Erfolg tätig waren. Besoldung Fr. 1800—2400, je nach Leistung und Dienstalter.

Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen nimmt entgegen und erteilt Auskunft das

Stadtbauamt Biel.

## Drahtseil

dienlich zu Holzschleifen, Fahren, Transmissionen

I Stück	28 m lang	} Stärke 26 mm
I «	29 m «	
I «	65 m «	
I «	260 m «	

billig zu verkaufen.

Zu erfragen und zu besichtigen bei

**Seilbahn St. Gallen-Mühlegg.**

## Für Bau-Unternehmer.

Sofort zu verkaufen wegen Baubeendigung:

eine Baulokomotive,

30 P.S., Spur 70 cm, System Krauss, erbaut 1892.

Hiezu 60 hölzerne Kippwagen à 2 m<sup>3</sup>, mit Hartgussrollen, ferner

ca. 3 Kilometer Rollbahngleise,

72 mm hohe Mildstahlschienen nebst sämtlicher Zubehör.

ein Schlagwerk, Schmiede-Inventar

T-Träger für Geleiseunterfangung etc.

Alles in betriebsfähigem Zustande.

Anfragen unter G II 2764 Bahnpost München.

## Für Industrielle.

Das Städt. Elektrizitätswerk in Aarau

ist im Falle, elektrische Kraft in beliebigen Quantitäten zu folgenden billigen Preisen abzugeben:

- a. Für Fabrikzeit Fr. 170. — bis 210. — pro Pferd und Jahr,
- b. Tageskraft „ 75. — „ 120. — „
- c. Nach Energie-Zähler 09 Cts. per Kilowatt-Stunde mit Rabatt bis 20 %.

Günstiges Bauterrain im Gemeindegebiet zur Genüge vorhanden.

Städt. Elektrizitätswerk Aarau.

## Schulhaus-Neubau Olten.

Ueber die Glaser-, Schreiner-, Parquet- und Terrazzoarbeit wird freie Konkurrenz eröffnet. Pläne und Muster können eingesehen und Offertformulare bezogen werden im Baubureau auf Frohheim in Olten vom 3. August 1899 an. Die Offerten sind verschlossen bis 16. August 1899 an die Stadtkanzlei der Einwohnergemeinde Olten einzusenden.

Olten, den 28. Juli 1899.

Karl Moser, Architekt.

## K. Technische Hochschule in Stuttgart.

Die Vorlesungen des Wintersemesters 1899/1900 beginnen am 11. Oktober. Das Programm wird vom Sekretariat auf Wunsch zugesendet.

Ein durchaus

## selbständiger Bauführer

sucht Stellung per sofort in ein grosses Baugeschäft. Zeugnisse und Referenzen gut. — Offerten unter Chiffre Z O 5064 an Rudolf Mosse, Zürich.

**Technikum** für **Maschinen- & Elektrotechniker.**  
**Hildburghausen.** Fachschul. für **Baugewerk & Bahnmeister etc.**  
Nachhilfseurse. Rathke, Herzogl. Direktor.

## Die Genossenschaft schweizerischer Kalkfabrikanten in Zürich

empfiehlt den

### schweren hydraulischen Kalk

nachstehender Genossenschafts-Fabriken unter Garantie für hohe Festigkeit und Volumenbeständigkeit:

Kalk- und Cementfabriken Beckenried A.-G. — C. Hürlimann, Brunnen — Hydr. Kalkfabrik Holderbank-Wildeggen — Fleiner & Co., Aarau — Ad. Schwarz & Co., Beckenried — G. Spühler, Reckingen — Ph. Sevestre, Niederweningen — Portlandcementfabrik Lägern, Ober-Ehrendingen — Juracementfabriken Aarau — R. Bircher, Erlinsbach — Egger & Baur, Portlandcementfabrik Rozloch — Wwe. C. Hartmann, Leissigen — Jos. Ziegler, Rozloch — Wallenstadter Roman- und Portlandcementfabrik A.-G., Ennenda.

Preis-Anfragen und Bestellungen sind zu richten an die

Verkaufsstelle der

Genossenschaft schweizerischer Kalkfabrikanten

56 Löwenstrasse Zürich Linthescher-Hof

Telegramm-Adresse: „Schweizerkalk“.

Telephon Nr. 3689.

## Terrazzo-Steine und Mosaik-Steine

liefert in allen Farben

Schobinger & Refuss, Ulm.

# Münch'sche Decken

⊕ Patent Nr. 14059.

Ich mache Interessenten darauf aufmerksam, dass gegenwärtig Decken nach System Münch gebaut werden in

**Zürich: Schulhaus Bühl** ca. 6000 m<sup>2</sup>  
**Algem. Konsumverein** ca. 1200 m<sup>2</sup>  
**Luzern: Vierwaldstätterhof** ca. 1400 m<sup>2</sup>  
**Olten: Schulhaus** ca. 1800 m<sup>2</sup>.

Trägerdistanzen von 0,70—3,00 m. Eigengewicht der Steine per m<sup>2</sup> ca. 85 kg. Grosse Eisensparnis. Gewaltige Nutzlast. Billiges Deckensystem.

Prospekte zur Verfügung.

Der Hauptlieferant für die Schweiz:  
**Maurice Schmidt jgr., Olten,**  
 Baumaterialien.

Weitaus billigste Reproduktion

## DIROGRAPHIE

Verfahren Hofer & Co., graphische Anstalt, Zürich.

Direktes Copieren (ohne fotogr. Negativ)  
 jeder Zeichnung auf transparentes Papier.

Mathematisch genaue Wiedergabe des Originalen in ein- oder mehrfarbigem Druck.

Druck auf Karton, Papier, Leinwand etc. etc. für Stadt- und Gemeindepläne, Katasterpläne, Handrisse, topographische Karten, Maschinenzeichnungen, architektonische Zeichnungen aller Art, Plakate, Federzeichnungen, Skizzen etc. etc.

Originalzeichnung geht tadellos zurück.

Verlangen Sie Preiscurant und illustr. Prospekt.

## J. Meier-Howald

vormals R. Rieter,

Giesserei und Maschinenfabrik St. Georgen,  
 in Winterthur.

Eisenkonstruktionen jeder Art,  
 Gewächshäuser, Veranden, Balkongeländer,  
 Wendeltreppen, Pissoirs etc.

## Steinbruch-Gesellschaft Ostermündingen

bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial aufs Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen. Fluatlieferung zur Erhärtung des Materials.

## Carbolineum

braun, eigener Fabrikation — mit Garantie für höchsten Gehalt an **antiseptischen** Substanzen — offerieren billigst

R. Dietrich & Cie., Zürich.

## Wagenfabrik Schaffhausen

C. Hanslin & Cie.

Fabrikation von Lastfuhrwerken aller Art.

Specialität:

Fuhrwerke für Bauunternehmer: Carretten, Schnappkarren, Tragbahnen.

Wagenräder ab Lager. — Reparaturen.

Grösste Leistungsfähigkeit.

Prompte und billige Bedienung.

# KESSELFABRIK

**Wasserröhrenkessel** patentierter, unübertroffener Konstruktion und Ausführung, bis 300 m<sup>2</sup> Heizfläche und 20 Atm. Betriebsdruck.

**Cornwallkessel** verschiedener Konstruktion in jeder Grösse.

**Kessel u. Blecharbeiten** jeder Art für chem. Fabriken, Färbereien, Bierbrauereien, Salinen, Papierfabriken, z. B. Turbinenleitungen, Reservoirs etc. etc.

Die Fabrik ist mit den **modernsten Einrichtungen** versehen und kann bei erster Qualität Ware zu günstigen Preisen und im Dringlichkeitsfalle sehr rasch liefern.

Die Fabrik lieferte an **staatliche Behörden** und **erste Weltfirmen**.

Man verlange Offerten, Referenzen, Ingenieurbesuch.

# GUILLAUME-WERKE

G. m. b. H. in **Neustadt a./Haardt**.

## Eisenkonstruktionen.

Brücken, Dachstühle, Aussichtstürme.  
 Fabrik- und andere Hochbauten.  
 Gittertürme für elektrische Leitungen.  
 Ständer für Drahtseilbahnen.  
 Bedachungen und Schuppen in Wellblech.  
 Genietete Träger, guss- u. schmiedeiserne Säulen.  
 Eiserne Treppen, Veranden, Oberlichter etc.

Bosshard & Co., Näfels,  
 Maschinenfabrik und Giesserei.

## J. Rukstuhl, Basel.

Warmwasser-,  
 Niederdruck-Dampf-Heizungen.

Prompte Lieferung. — Garantie.

Grosses Lager sämtlicher Bestandteile. Prima Referenzen.

Vertreter:

In Bern: **E. Lommel, Ing.**, Pavillonweg 10, Bern.

In Zürich: **Geo. F. Ramel, Ing.**, Nordstr. 37, Zürich.

## Emil Schwyzer & Co., Zürich

(vormals M. Cosulich-Sitterding.)

Panzerkassen. Geldschränke.

Fabrik in **Albisrieden**.

Verkaufs-Dépôts bei Herrn **Anton Waltisbühl**, Bahnhofstr. 88, Zürich und Ecke Steinenberg-Elisabethenstrasse, Basel.

Telegramm-Adresse: **Schweizerkassen Zürich**.

Brief-Adresse: **Emil Schwyzer & Co., Zürich**. — Telephon Nr. 961, Zürich.



**W. Weder, St. Gallen**  
 Fabrikation von:  
 Bau-Ornamenten in allen Metallen und Stilen.  
 Vernicklung, Verkupferung, Bronzierung.  
 Reichhaltiges Musterbuch.  
 Gegründet 1870. Goldene Medaille Genf.

J. Stebel

# de Fries & Co.,

## Maschinenfabrik

**Düsseldorf**  
 Graf Adolf-Strasse 87.

**Berlin C.**  
 Kaiser Wilhelm-Strasse 49.

**Wien**  
 I. Eschenbachgasse 9.

## Werkzeuge aller Art

besonders: Bohr- und Drehfutter, Spiralbohrer,  
 Schneidzeuge, Messwerkzeuge, Aufspanndorne etc.

### Gewindeschneidköpfe

selbstöffnend und adjustierbar.

#### Bedeutende Lager.

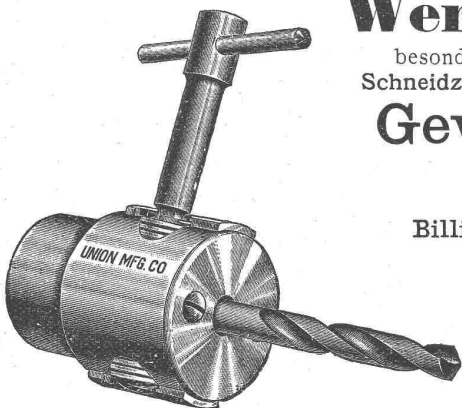
Billigste Preise. — Feinste Referenzen.

Gas-, Glüh-, Härte- und Einsatz-Oefen  
 bewährtester Konstruktion.

### Pneumatische Nietanlagen.

Generalvertreter für die Schweiz:

**Fr. Meissner, Ingenieur, Zürich.**



# John Fowler & Co., Magdeburg

empfehlen ihre best konstruirten

## Compound-Dampf-Strassen-Walzen

neuester Construction mit geringstem  
 Kohlenverbrauch.

Interessenten können derartige Maschinen in  
 Thätigkeit sehen.

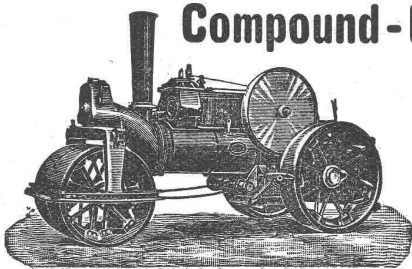
## Compound-Strassen-Locomotiven

zur Beförderung von Lasten.

Vertreter für die Schweiz:

**W. Thiele, Zürich I., Gessner Allee 28.**

Uebernahme von Walzarbeiten für Strassen-Neubauten, Neuschotterungen,  
 Quai- und Eisenbahnbauten etc.



**Das beste Holzstrichöl & bleibt**  
**Avenarius Carbolineum**

D.R.PAT. No 46021

Seit 20 Jahren bewährt.

Fabriklager für die Schweiz  
 bei

**Emil Bastady, Basel**

vormals F. Bauer & Co.

**Die zuverlässigsten**  
**CONDENSTÖPFE**



liefert **J. AUMUND, Ingen.,**

„Metropol“ Zürich Börsenstr.

Verlangen Sie Prospekt und Referenzen.

## Formwerkzeuge

aus Stahl und Bronze für

## Kunststeinfabrikation

empfiehlt

**F. Kienast, Winterthur.**

Illustr. Preiscurant steht zu Diensten.

## Cummer's Patent-Trockner

Ges. m. b. H.

**Hamburg-Uhlenhorst**

liefert erstklassige

## Trocken-Anlagen

für alle Rohmaterialien der kerami-  
 schen und chemischen Branchen für  
 Ziegel, Thonwaren, Platten etc.

Man verlange Prospekte!

## Buchhalter

23 Jahre alt, militärfrei, in Buchf.,  
 Lohn- und Kassawesen, sowie sämtl.  
 kaufm. Arb. vollst. firm, seit 4 1/2 J.  
 im Baufach, sucht, gestützt auf gute  
 Zeugn., p. 1. Okt. 99 dauerndes En-  
 gagement. Off. sub B A 3976 an

Rudolf Mosse, Breslau.

## Hochfeuerfeste Chamottewaren

jeder Art und Form liefert

Chamotte- & Thonwaren-Industrie

**A. C. Voltz,**

Ludwigshafen a. Rh.

## J.H. BENKER BIEL

Lagerin Engl. Stahl

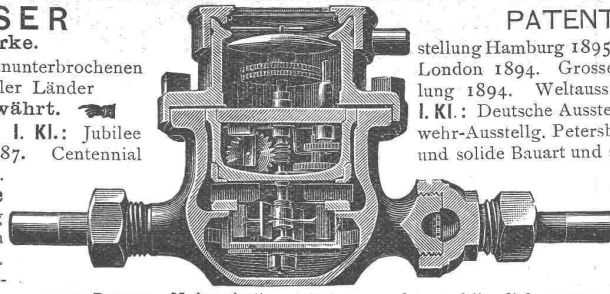
Specialität: Werkzeugstahl

Bohrstahl.

**WASSERMESSE**  
für städtische Wasserwerke.

Ueber 180 000 Stück seit 23 Jahren im ununterbrochenen Betriebe in ca. 600 Städten fast aller Länder  
auf **anerkannt Beste** bewährt.

Auszeichnungen: **Ehrendiplom I. Kl.:** Jubilee International Exhibition, Adelaide 1887. Centennial International Exhibition, Melbourne 1888. Ausstellung Charleroi 1896. **Silberne Medaille:** Garten- u. Industrie-Ausstellung Görlitz 1885. Weltausstellung Antwerpen 1885. Welt-Ausstellung Barcelona 1888. Weltausstellung Brüssel 1888. Allgem. Aus-



Wassermesser Patent „Meinecke“ seit Jahren und ausschliesslich verwenden.

**FRITZ MARTI, WINTERTHUR.**

**PATENT „MEINECKE“.**

stellung Hamburg 1895. **Goldene Medaille:** Health Exhibition London 1894. Grosser Wettstreit Brüssel 1888. Weltausstellung 1894. Weltausstellung Amsterdam 1895. **Ehrendiplom I. Kl.:** Deutsche Ausstellung London 1891. Erste russ. Feuerwehr-Ausstellg. Petersburg 1892. — Ausserordentlich einfache und solide Bauart und sorgfältigste Arbeit. — Weitgehendste Garantie in Bezug auf Messgenauigkeit bezw. dauernd empfindliches Registrieren und Haltbarkeit bei billigsten Preisen. — Illustrierte Beschreibungen sowie Zeugnisse gratis; auf Wunsch auch Nachweis der Städte, die diese

**THONWERK BIEBRICH, A.-G.**

**Biebrich** a/Rhein  
vereinigt mit

**Chamottefabriken C. Kulmiz**  
in **Saarau** (Schlesien) und **Halbstadt** (Böhmen),  
beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,  
liefert

die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten, Chemischen Fabriken, Cementfabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Püddelwerken, Eisengessereien**, sowie für **Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen** notwendigen

**feuerfesten und säurebeständigen Produkte**

Retorten, Form- und Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

**Kirchner & Co., Leipzig-Sellerhausen.**

Grösste Specialfabrik von

**Sägewerkmaschinen**

und

**Holzbearbeitungsmaschinen**

Ueber 50,000 Maschinen geliefert. — 53 höchste Auszeichnungen.

Filiale: **Zürich, Ing. Rob. Kirchner,**  
Bahnhofstrasse 89. — Telephon 3866.



Wasserdichte

**Wagendecken,**

Pferdedecken.

Grösste Specialfabrik.

**L. Stromeier & Co., Kreuzlingen (Thurgau)**  
Mech. Weberei, Decken-, Zelte- und Säcke-Fabrik.  
Comptoir: Zürich, Börse.

**Neue Befestigung  
von Holzschrauben**

in Mauerwerk,

**Rabitz- und Gipswänden** vermittelst

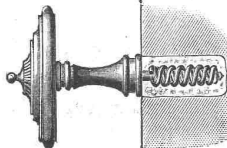
**Drahtspiraldübel**

D. R.-P. No. 78235.

**Muster gratis.**

Hiefür Special-Mauerbohrer.

**Julius Boeddinghaus,**  
**Düsseldorf.**



**Wer**

seine Adresse einsendet, erhält gratis und franko meinen reich illustrierten Katalog über Herren- und Knaben-Bekleidung.

Hermann Scherrer, Kameelhof, St. Gallen.

**ERZGIesserei KARLSRUHE**  
**PETERS & BECK**  
Karlsruhe 1/8. Post Grünwinkel  
**Grab- & Bau-Decorationen**  
in echtem Bronzeguss.  
Figuren, Geländer, Inschrifttafeln, Palmen,  
Urnen, Rosetten, Kamineinsätze  
nach eigenen und eingesandten Entwürf & Modellen.  
Kataloge & Kostenvoranschläge gratis.

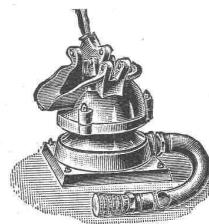
**Membran-Pumpe.**

Beste Baupumpe u. Schlammpumpe.

Leistung bis zu 18 000 Liter stündlich.

Prospekte frei.

**P. Delseit, Köln a. Rh., Moselstr. 64.**



**Das technische Bureau**

von

**W. Hübscher-Alioth, Solothurn**

liefert **Pläne** zu Bauten für **Industriezwecke** aller Art, unter anderen **Parterre-Bauten** für Färbereien ohne jegliches Tropfen.

Beste Referenzen.

**Gaggenauer Dampf-Spar-Motor**  
**System Friedrich.**  
Neueste wesentl. verbesserte Bauart des von uns seit Jahren gebaut. Friedrich-Motors.  
1-30 Pferdekraft.  
Ueber 2000 Stück im Betriebe.  
Für alle Brennmaterialien geeignet.  
Stationär und fahrbar.  
**Feinste Referenzen.**  
Zeugnis-Copien und Cataloge gratis.  
**Eisenwerke Gaggenau,**  
Aktiengesellschaft,  
**Gaggenau in Baden.**